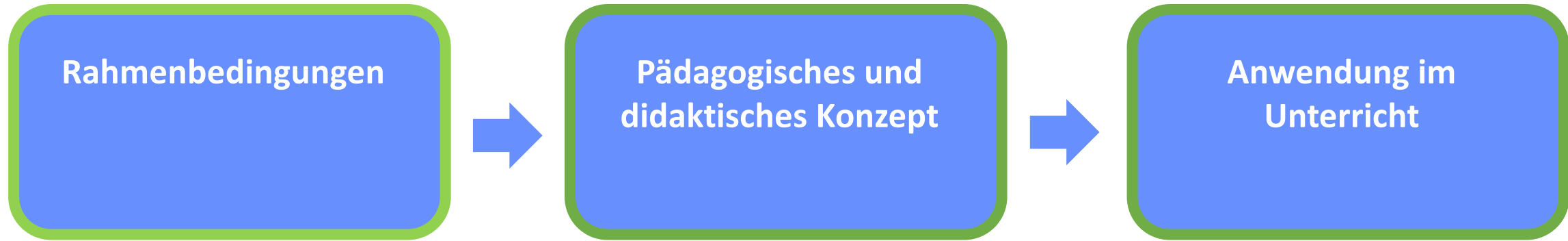


Pilotprojekt Tabletklasse @ OHG

Elterninformation



Tabletklasse am OHG



Rahmenbedingungen

Auswahl der Klasse

- Eine der 9. Klassen im Schuljahr 2020/2021 wird als Tabletklasse geführt.
- Über einen Elternbrief findet eine geheime Abstimmung durch die Eltern der einzelnen Klassen statt.
- Wenn eine 2/3 Mehrheit der Eltern einer Klasse dafür sind, dass diese am Pilotprojekt teilnehmen soll, kommt sie in den Pool möglicher Klassen.

Rahmenbedingungen

Auswahl der Klasse

- Bei mehreren Klassen im Pool entscheidet das Los.
- Wenn SuS in der zukünftigen Tabletklasse nicht teilnehmen sollen/wollen, besteht die Möglichkeit zum Klassenwechsel. Der Klassenverband soll grundsätzlich erhalten bleiben.

Rahmenbedingungen

Finanzierung/Besitzverhältnis/Haftpflicht

- Finanzierung durch Hopp Foundation und Kreis der Freunde
- Kautionshöhe von 50,00€
- Leihvertrag; eine Versicherung wird empfohlen
- Übergabeprotokoll (Verwendung im Unterricht, etc.)

Rahmenbedingungen

Kosten für Software und Apps/Schulbuchausleihe

- Der Freundeskreis unterstützt bei der Finanzierung von Software und Apps.
- Einige zur Verwendung geeignete Apps sind zudem kostenfrei erhältlich.
- Schulbuchausleihe läuft regulär ab.

Rahmenbedingungen

Unterrichtsorganisation, Leistungsnachweise und Mischgruppen

- Im Unterricht werden herkömmliche analoge Medien mit dem Tablet kombiniert; es werden weiterhin Hefte und auch Bücher genutzt.
- Leistungsnachweise erfolgen teilweise analog (z.B. Klassenarbeiten, Tests, Hausaufgabenüberprüfungen) sowie digital (z.B. Projekte, Videos, Dokumentationen).
- In Mischgruppen werden Methoden und Unterrichtsmaterialien ebenfalls situativ angepasst eingesetzt, es ist z.B. denkbar, dass Tablet-Schüler mit anderen Schülern dann gemeinsam an „ihrem“ Tablet arbeiten, z.B. in Gruppenphasen.

Evaluation

- Das Tablet-Pilotprojekt wird nach dem 1. Schuljahr (Ende Klasse 9) sowie nach dem 2. Schuljahr (Ende Klasse 10) sowohl von Schülern, Eltern als auch Lehrern über das landeseigene INES-Portal evaluiert.
- Elternabend der Tabletklasse / Vorstellung Ergebnisse / Feedback durch Klasseneltern
- Erfahrungsaustausch / Rückmeldung an Klassenlehrer der Tabletklasse nach Bedarf



Pädagogisches Konzept - Ausgangssituation

Was hat uns zur Einführung bewogen



- täglicher Medienkonsum und die Kommunikation mittels digitaler Medien gehören zur Lebenswelt von Schülerinnen und Schülern
- beobachtbare Überforderung mit Medieninhalten, hoher Konsum, Konflikte in verschiedenen digitalen Kommunikationsmedien wie WhatsApp

Pädagogisches Konzept - Ausgangssituation

Was hat uns zur Einführung bewogen



- Schulpraxis zeigt, dass unsere SuS in vielen Fällen in Bezug auf Informationsauswahl, digitale Kommunikation und Problematiken wenig kompetent sind
- Eine sinnvolle Nutzung von digitalen Endgeräten über den reinen Freizeit- und Unterhaltungsaspekt hinaus ist ein primäres Entwicklungsfeld des OHG

Pädagogisches Konzept - Zielsetzungen

Welche Ziele verfolgen wir mit der Tabletklasse



- SUS befähigen den Nutzen von digitalen Endgeräten in Ausbildung und Studium / im späteren Arbeitsalltag zu erkennen.
- Möglichkeiten, die eine Verwendung von Handys und Tablets eröffnet, optimal nutzen lernen
- Pädagogische und didaktische Weiterentwicklung des OHG, so dass Schülerinnen und Schüler in ihrer Medienkompetenz bestmöglich geschult werden.

Didaktisches Konzept - Zielsetzungen

Was sollen die Schülerinnen und Schüler lernen



- Bewusste Entscheidungen für oder gegen digitale Endgeräte wie Tablets fällen können.
 - Neue Möglichkeiten zur Recherche, Verarbeitung und Anwendung von Informationen kennen und nutzen lernen.
 - Digitale Dokumentation und Weitergabe von Arbeitsergebnissen leisten können.
 - Selbst tätig zu werden, vielfältige Produkte erstellen und auf digitale Art und Weise präsentieren lernen.
- Herausbildung digitaler Kompetenz durch entdeckendes Lernen.